



## **Land Sachsen-Anhalt präsentiert sich mit vielfältigen Formaten auf den DLG-Feldtagen 2026**

**DLG-Feldtage 2026: 16. bis 18. Juni 2026 – Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt: WISSEN - PRAXIS - ZUKUNFT – KI, Sensortechnik, digitale Tools und Experimentierfeld Boden – [dlg-feldtage.de](http://dlg-feldtage.de)**

**Die DLG-Feldtage finden in diesem Jahr unter dem Leitthema „Pflanzenbau out of the Box“ statt. Passend dazu bietet das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL), als Mitveranstalter, eine breite Palette unterschiedlichster Fachthemen für den Besucher an. Unter dem Motto WISSEN - PRAXIS - ZUKUNFT stehen hier neben Digitalisierung, Wertschöpfung und Nachwuchsgewinnung auch pflanzenbauliche Präsentationen im Mittelpunkt. Die Fachmesse für Pflanzenbauprofis findet vom 16. bis 18. Juni 2026 auf den Versuchsfeldern des Internationalen DLG-Pflanzenbauzentrums in Bernburg statt. Veranstalter ist die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft).**

Die DLG-Feldtage sind die Plattform für praxisnahen Pflanzenbau und modernste Landtechnik. Hier präsentieren über 300 erwartete Aussteller aktuelle Themen aus Pflanzenbau, Pflanzenzüchtung, Pflanzenschutz und Düngung. Besucherinnen und Besucher können sich zudem auf Vorführungen neuester Robotik- und Landtechnik freuen. Ein Schwerpunkt der diesjährigen Veranstaltung liegt unter anderem auf Angeboten aus und für Sachsen-Anhalt. Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot - von A wie alternativen Kulturen über Digitalisierung bis hin zu Z wie Zwischenfrüchten. Zudem regen viele Präsentationen zum eigenen Experimentieren und Mitmachen an.

### **Sensortechnik und KI für einen digitalen Pflanzenbau**

Digitalisierung, moderne Sensortechnik und KI sind wichtige Zukunftstechnologien im Pflanzenbau. Auf den DLG-Feldtagen präsentiert die Hochschule Anhalt deswegen Drohnen und ihre Einsatzmöglichkeiten im Pflanzenbau, der Phenotruck-AI als umfassend ausgestattetes mobiles und digitalisiertes Labor, ein neuer modularer Technikträger für den Einsatz von Sensoren auf dem Feld, sowie Einsatzmöglichkeiten moderner KI-Technologien.

Ein Feldversuch dient der Veranschaulichung der Möglichkeiten moderner Sensortechnologien und KI-basierter Auswertung. Begleitend werden auch moderne VR-Technologien zur Planungsunterstützung und im Wissenstransfer gezeigt.

An fünf Stationen zum Fachthema werden digitale Workflows von der Datenerfassung, Datenauswertung, Planung und Entscheidungsunterstützung bis zur automatisierten Durchführung von Maßnahmen gezeigt, die den Besuchern einen Einblick in die Möglichkeiten der Digitalisierung liefern.

### **Agraratlas und GeoBox-Viewer Sachsen-Anhalt**

Mit dem Transformations- und Digitalisierungsprozess in der Landwirtschaft steigen auch die Anforderungen an die Bereitstellung von Geodaten und Informationen. Mit dem Agraratlas und dem GeoBox-Viewer stellt das Land Sachsen-Anhalt entsprechende Webanwendungen zur Verfügung, die solche landwirtschaftlich relevanten Informationen bündeln.

Welche Daten und Karten abrufbar sind, welche weiteren Fachanwendungen in den Portalen angeboten werden und vieles mehr, können Besucherinnen und Besucher am Stand direkt in den Webanwendungen erkunden. Gleichzeitig wird viel Wissenswertes rund um diese beiden digitalen Tools für die landwirtschaftliche Praxis sowie um Geodaten und deren Nutzung angeboten.

### **Digitale Unterstützung für Düngung und Dokumentation**

Eines der digitalen Tools für die landwirtschaftliche Praxis, die auf der Landespräsentation erkundet werden können, ist das Düngemanagementprogramm „webBESyD“. Als online-basiertes, digitales Betriebsnachhaltigkeitsinstrument für Nährstoffe entspricht es nicht nur den Anforderungen der Zukunft, sondern gewährleistet zugleich die Rechtssicherheit, beispielsweise bei der Ermittlung des Düngebedarfs. Das Land Sachsen-Anhalt stellt das Programm seit Frühjahr 2026 zur freiwilligen Nutzung bereit. webBESyD bietet umfassende Anwendungsmöglichkeiten. Es nutzt digitalisierte Schlagkonturen und verwendet verschiedene Geoservices und GIS-Komponenten, die den Dateneingabeaufwand reduzieren und eine übersichtlichere Ergebnisdarstellung ermöglichen.

Das Programm kann der Besucher vor Ort selbst ausprobieren und sich einen Einblick in dessen Möglichkeiten verschaffen. Die Fachexperten stehen dabei mit Erläuterungen zur Funktionsweise oder Tipps und Tricks gern zur Seite.

### **Experimentierfeld Boden**

Nicht nur das Schauen, sondern auch das Mitmachen ist auf der Landespräsentation gefragt: beispielsweise am „Experimentierfeld Boden“.

Besucher können hier nicht nur ihre Fertigkeiten bei der Bestimmung unterschiedlicher Bodenarten unter Beweis stellen. Auch das Wissen über die richtige Methodik der Bodenprobenahme darf ganz praktisch vor Ort getestet werden. Denn nur sachgerecht gewonnene Proben bringen als Grundlage für die Düngeplanung tatsächlich einen Mehrwert und rechtfertigen den Aufwand. Verschiedene Möglichkeiten der Gewinnung von Bodenproben oder der Bestimmung der Bodenfeuchte mittels Sonden, welche die Daten digital zur Verfügung stellen, werden vorgeführt oder können selbst ausprobiert werden.

Gegenübergestellt wird im Experimentierfeld zudem die Wirkung von verdichtetem und unverdichtetem Boden unter anderem in Bezug auf Wasseraufnahme- und -speicherfähigkeit.

Das gesamte Fachprogramm der DLG-Feldtage finden Sie hier: <https://www.dlg-feldtage.de/de/programm>

*Mitveranstalter der DLG-Feldtage 2026 sind das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL), gemeinsam mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) und die AGRAVIS Raiffeisen AG.*

*Als Fachpartner der DLG-Feldtage 2026 werden die Vereinigte Hagelversicherung VVaG, die Union zur Förderung der Öl- und Proteinpflanzen e. V., die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sowie weitere Organisationen und Institutionen die Freilandausstellung im Rahmen des fachlichen Programmes unterstützen.*

#### **Aktuelle Informationen zu den DLG-Feldtage 2026:**

[www.dlg-feldtage.de](http://www.dlg-feldtage.de)

[www.instagram.com/feldtage](https://www.instagram.com/feldtage)

[www.facebook.com/DLGFeldtage](https://www.facebook.com/DLGFeldtage)

[www.youtube.com/feldtage](https://www.youtube.com/feldtage)

[www.linkedin.com/company](https://www.linkedin.com/company)

#### **Presse-Kontakt**

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

[j.sondermann@dlg.org](mailto:j.sondermann@dlg.org)

**DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

**[www.dlg.org](http://www.dlg.org)**